

Jahresbericht 2009



Freundeskreis Mannheim „Die Lotsen“ e.V.
Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Mitglied im Diakonischen Werk Baden



M7, 22 - 68161 Mannheim
Postfach 120 432 - 68055 Mannheim
Tel.: 06 21 / 15 34 33
Fax: 0621 / 1 56 83 72
Email: FK-Lotsen@gmx.de
Internet: <http://freundeskreis.die-lotsen.de/>

Die Lotsen gedenken

aller verstorbenen Freundinnen

und Freunden.

Mit Helmut Ludwig

verloren wir einen der größten Helfer

und besten aller

Freunde

1. Statistische Daten

2009 haben in unseren 10 Gesprächsgruppen 461 Menschen erstmals Hilfe in der Suchterkrankung gesucht. Bei diesen Menschen handelt es sich um Betroffene und nicht selten auch um Angehörige Suchtkranker Menschen.

- Alkohol 351
- Medikamente 109
- Drogen 1

Die Zahlen berücksichtigen nicht die üblicherweise in die einige hundert gehenden Telefonberatungen sowie auch keine Erstkontakte von Veranstaltungen außerhalb unseres Freundeskreises.

An unseren 10 wöchentlichen Gesprächsgruppen mit insgesamt 542 Gruppenabenden, und damit durchschnittlich rund 8,6 Teilnehmern pro Gruppenabend, nahmen insgesamt 4.663 Menschen teil, die sich nach Geschlecht und Betroffene bzw. Angehörige folgendermaßen aufteilen.

- Weiblich betroffen: 1.656
- Männlich betroffen: 2.000
- Weiblich angehörig: 652
- Männlich angehörig: 355

Wie 2008 sind in diese Zahlen keine Veranstaltungen außerhalb unserer eigentlichen Gesprächsgruppen eingeflossen, d.h. die Zahlenbasis ist für 2009 mit 2008 relativ vergleichbar. Die Anzahl der Gruppenabende blieb fast gleich. Aus diesen Statistiken wird auch deutlich erkennbar: Es besteht ein konstanter Bedarf für die Arbeit der Lotsen in den Selbsthilfegruppen für die Betroffenen und deren Angehörige. Der Grund für die etwas geringere Teilnahme an unseren Veranstaltungen und Gruppenabenden dürften auch rückläufige bzw. eingefrorene Gelder sein. Wir können unsere Mitglieder nicht mehr im gleichen Maße wie in den vergangenen Jahren unterstützen / sponsern

Das Fundament unseres Freundeskreises bildeten zum Jahresende 2009 150 Mitglieder. In 9 Vorstandssitzungen und 5 Teamsitzungen wurden die organisatorischen Belange "der Lotsen" durch den Vorstand bzw. die Gruppenleiter gelenkt. Insgesamt kamen 147 ehrenamtliche Mitarbeiter zu diesen festen organisatorischen Gremien bzw. Gruppen zusammen.

2. Information, Aufklärung, Prävention

Um eine dauerhafte zufriedene Abstinenz aufzubauen und zu erhalten wurde Aufklärungsarbeit über die Wichtigkeit von Selbsthilfegruppen durch Vertreter unseres Vereins geleistet:

- 12 je 2 Informationsgruppen im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch
- 12 Informationsgruppen im Zentrum für seelische Gesundheit in Mannheim

Im Sinne der Suchtprävention leisten wir darüber hinaus auf Anfrage Aufklärung in Schulen vor Ort bzw. für Schulklassen in unseren Räumen.

3. Aus- und Weiterbildung

Unsere Gruppenleiter werden ständig in Aufbauseminaren weitergebildet, so auch 2009 in zwei Gruppenleiteraufbauseminaren über je ein Wochenende und einer Gruppenleiterausbildung für neue Gruppenleiter mit vier Seminarteilen, über vier Wochenenden im Haus der Kirche in Bad Herrenalb. Die Kosten für diese insgesamt 6 Seminare waren vergleichsweise hoch.

Auch an dieser Stelle wieder: Wer die Wichtigkeit der Selbsthilfe immer wieder betont, muss auch einfach einsehen, dass ehrenamtliche Arbeit nicht kostenlos heißt. Wer die Wichtigkeit der Selbsthilfe betont, muss sich darüber im Klaren sein, dass wir Unterstützung brauchen, denn sonst können wir unsere Arbeit nicht leisten. Durch unsere ehrenamtliche Arbeit mit unseren eingebrachten Eigenmitteln, sind wir wirtschaftlich betrachtet eine sehr kostengünstiger Beitrag zum Gesundheitswesen, wir sind aber nicht kostenlos.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit des Freundeskreises Mannheim „Die Lotsen“ e.V. zeigt sich neben den direkten Aufgaben in Sucht und Prävention in unseren Besuchen und bei der Mitwirkung wie auch der Durchführung öffentlicher Veranstaltungen, wo sich somit Information, Aufklärung und Prävention mit unserer Öffentlichkeitsarbeit verzahnen.

Freundinnen und Freunde des Freundeskreis' Mannheim „Die Lotsen“ e.V. waren dazu bei folgenden Ereignissen vertreten:

- Ausschuss für Bildung und Gesundheit, Schulbreirates und Jugendhilfeausschuss der Stadt Mannheim
- Kassenrevision RAG-SHG
- Diakonieausschuss
- Steuerungsgruppe des Arbeitskreis Drogen und Suchtprophylaxe der Stadt Mannheim
- Bundesweite Aktionswoche Alkoholwoche 2009
- ELAS Treffen
- Gesamt ELAS Treffen
- Sitzungen der Regionalen Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen (RAG)

Unabdingbar ist für „Die Lotsen“ neben der direkten Arbeit in der Suchthilfe auch die Arbeit im Umfeld der Sucht, den äußeren Umweltbedingungen eines Menschen, die Sucht fördern und auch auslösen. Aus diesem Grund bieten wir unseren Freundinnen und Freunden sowie deren Angehörigen die Möglichkeit gesellschaftlicher Zusammenkünfte in unterschiedlichem aber suchtmittelfreien Rahmen. Dabei besuchen wir umgekehrt auch solche Events anderer Gruppen. Freundinnen und Freunde „Der Lotsen“ haben 2009 an folgenden Veranstaltungen teilgenommen bzw. diese selbst organisiert und durchgeführt:

- Mitgliederversammlung 2009
- Unser Heringsessen, dass nach „Lotsen“ Manier die Karnevalszeit alkoholfrei am Aschermittwoch beendet
- Das jährliche Grillfest im Naturfreundehaus Lambertheim litt in diesem Jahr nicht unter Wettereinflüssen. Bei schönem Wetter konnte der Tischtenniswanderpokal ausgespielt werden. Wir hatten alle sehr viel Spaß und gute Laune bei Musik, Tombola und deftigen Grillspezialitäten

- Gruppenklausuren sowie Klausuren der Kegelgruppen brachten Menschen einander auf anderen, aber genau so wichtigen, Ebenen als dem Gruppengespräch näher.
- Die Billardgruppe, die Spielnachmittage in der „grauen“ Jahreszeit und unsere Kegelgruppen lassen „Die Lotsen“ erleben, wie man ohne Alkohol fröhlich ist und zeigen, dass es auch ohne Rausch geht.
- Der Jahresausflug 2009 unter dem Motto „Tour de Ville“ führte uns mit dem Oldtimerbus nach Ladenburg, in den südlichen Odenwald und mit der Kollerfähre wieder über den Rhein nach Speyer. Der Abschluss, mit gemeinsamen Abendessen, fand dann im Restaurant Kurpfalz in Mannheim statt.
- 10 jähriges Jubiläum NOVA VITA
- Die Weihnachtsfeiern fanden an den Gruppenabenden in den Lotsen - Räumen oder außerhalb statt.
- Alkoholfreie Silvesterfeier zum Jahreswechsel in unseren Räumen
- Verabschiedung des langjährigen 1. Vorsitzenden aus der aktiven – Vorstandsarbeit
- Bunter Abend Freundeskreis Karlsruhe
- 1. Selbsthilfegruppenempfang der Stadt Mannheim im Klinikum Mannheim

5. Sonstiges

Der Freundeskreis die Lotsen sind Gründungsmitglied der „Arbeitsgemeinschaft diakonischer Suchtkrankenhilfe in Baden“.

6. Wir danken

Wir, der Freundeskreis Mannheim „Die Lotsen“ e.V., danken allen Förderern aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Privatpersonen für die Unterstützung unserer Arbeit.

Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern, ohne formales festes Amt und mit festem Ehrenamt, die immer wieder helfen, unseren Freundeskreis zu erhalten und lebendig zu gestalten.

Allen Helfern gebührt dieser Dank, denn ohne diese Hilfe, wäre unsere Hilfe zur Selbsthilfe im Sinne christlicher Nächstenliebe und Dienst am Nächsten nicht möglich.

Horst Bröder

Schriftführer